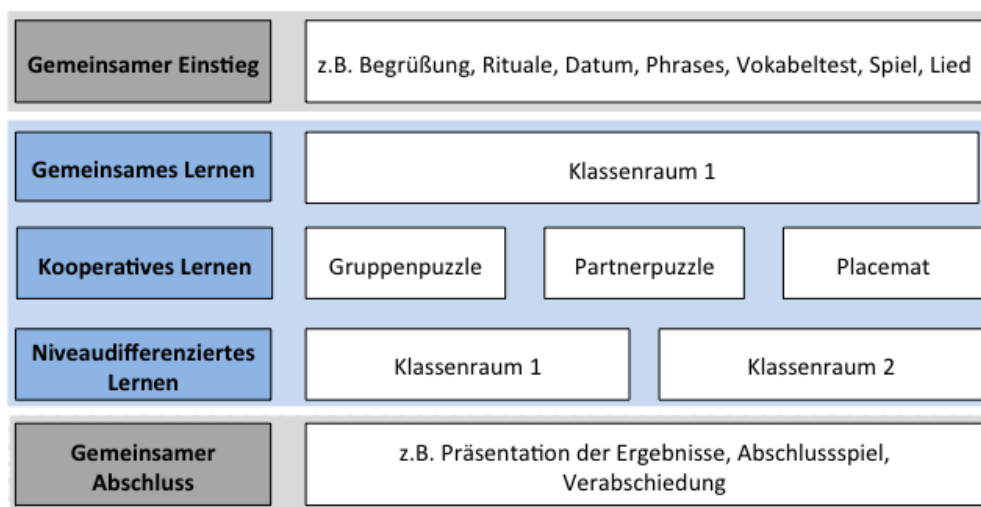


Unterrichtsgestaltung der Inklusion

Der inklusive Unterricht erfordert eine besondere Aufmerksamkeit auf die Gestaltung der Unterrichtsphasen, um den individuellen Lernbedürfnissen aller Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden.

Gelenkte Unterrichtsformen

Der Unterricht der gelenkten Unterrichtsformen kann nach dem „Sandwich“-Modell aufgebaut werden: Je nach Inhalt und Lernziel findet der Unterricht als gemeinsames Lernen in einem Klassenzimmer, niveaudifferenziert in mehreren Klassenräumen oder als kooperatives Lernen (z.B. Gruppenpuzzle, Partnerpuzzle, Placemat) statt. Dabei sollte jedoch stets eine gemeinsame Basis durch einen gemeinsamen Unterrichtseinstieg sowie einen gemeinsamen Unterrichtsabschluss geschaffen werden.



Jede der möglichen Unterrichtsformen adressiert unterschiedliche Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler:

- *Gemeinsames Lernen* fördert das Gemeinschaftsgefühl der Lerngruppe
- *Kooperatives Lernen* fördert die Selbstwirksamkeit in der Gruppe
- *Niveaudifferenziertes Lernen* bietet Sicherheit und Rückzugsmöglichkeiten

Offene Unterrichtsformen

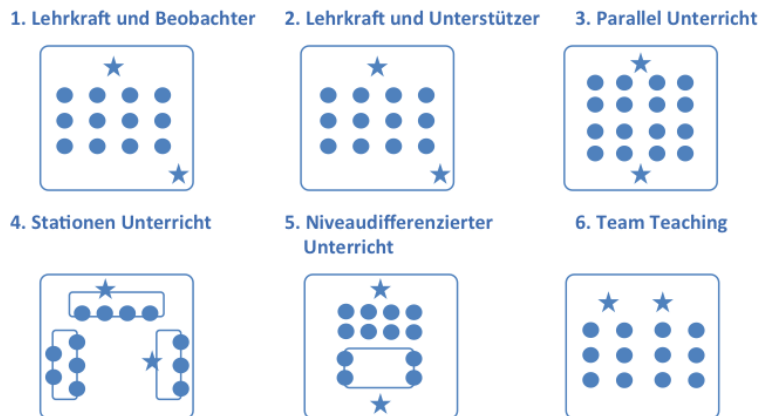
Bei der Gestaltung von offenen Unterrichtsformen sollte insbesondere auf klare Strukturen, eine reizfreie Umgebung sowie Halt und Unterstützung für die Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot geachtet werden. Das Lernangebot sollte den einzelnen Schülern angepasst sein und kann sich sowohl inhaltlich wie auch quantitativ unterscheiden.

Materialhinweise

Verschiedene Verlage bieten Unterrichtsmaterial, das eine einfache Differenzierung eines gemeinsamen Unterrichtsinhalts ermöglicht. Exemplarisch sei für den Deutschunterricht auf die Reihe „einfach lesen!“ des Cornelsen Verlags verwiesen. Diese bietet einen vereinfachten Text einiger bekannter Schullektüren, der darüber hinaus mit textentlastenden Illustrationen unterstützt wird. So kann eine Lektüre gemeinsam in der Lerngruppe bearbeitet werden, wobei die unterschiedlichen Lesegeschwindigkeiten/-fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt werden.

Organisationsformen des Teams im Unterricht

Für die Zusammenarbeit der Lehrkräfte im Unterricht gibt es unterschiedliche Organisationsformen, die sich nach Inhalt, Lernziel und Erfahrung der Lehrkräfte richtet.



Quelle: Johnson, Magdalena. Co-Teaching: Voraussetzung und Garant für eine Schule für Alle – Erfahrungen aus den USA. Zeitschrift für Inklusion; Nr. 1, 04/2015.

- 1. Lehrkraft und Beobachter:** Ein Lehrer/eine Lehrerin führt den Unterricht, während der/die andere beobachtet und so Problemsituationen erfassen kann.
Exemplarische Anwendung: Einführung eines neuen Abschnittes einer Unterrichtseinheit, Übungsphasen.
- 2. Lehrkraft und Unterstützer:** Ein Lehrer/ eine Lehrerin führt den Unterricht, während der/ die andere individuell unterstützt.
Exemplarische Anwendung: Einführung eines neuen Abschnittes einer Unterrichtseinheit, Übungsphasen.
- 3. Parallel Unterricht:** Die Lerngruppe wird in zwei heterogene Gruppen aufgeteilt und von je einer der Lehrkraft unterrichtet. In der Regel wird in beiden Gruppen der selbe Inhalt vermittelt, jedoch können unterschiedliche Aktivitäten und Materialien genutzt werden.
Exemplarische Anwendung: Eine Gruppe bekommt schriftliche Informationen zu denen sie einen Text schreiben muss, die andere Gruppe bekommt diese Informationen als Videoclip und diskutiert erst gemeinsam die Inhalte, bevor sie einen Text schreiben müssen.
- 4. Stationen Unterricht:** Die Lerngruppe wird in verschiedene Gruppen aufgeteilt. Die Schüler arbeiten an unterschiedlichen Stationen einzeln oder in der Gruppe. Die Gruppen wechseln zu einer bestimmten Zeit die Stationen, so dass alle Stationen durchlaufen werden.
Exemplarische Anwendung: Verschiedene Aktivitäten zu einem Thema werden angeboten. Dies kann sich auf die Anwendung von zuvor Gelerntem wie auch neu Erarbeiteten beziehen.
- 5. Niveaudifferenzierter Unterricht:** Eine Lehrkraft führt den Unterricht für einen Großteil der Lerngruppe, während eine zweite Lehrkraft mit einer kleineren Gruppe arbeitet.
Exemplarische Anwendung: Situationen, in denen Schülerinnen und Schüler spezielle Unterstützung brauchen. Beispielsweise beim Lesen eines Textes.
- 6. Team Teaching:** Beide Lehrer/innen führen gleichzeitig den Unterricht und ergänzen sich gegenseitig.
Exemplarische Anwendung: Bei der Einführung eines neuen Abschnittes einer Unterrichtseinheit. Dabei können verschiedene Lerntypen angesprochen werden, indem beispielsweise eine Lehrkraft eine Geschichte vorliest und die andere die Geschichte mit Bewegungen untermalt.